

## **Platzordnung:**

Für die Teilnahme am Training sowie bei Betreten des Platzes bitte ich um Beachtung nachfolgender Verhaltensregeln, die uns allen den Umgang miteinander vereinfachen und Missverständnissen vorbeugen sollen.

1. Das Betreten des Platzes erfolgt grundsätzlich gemeinsam mit dem angeleiteten Hund, der hinter dem Hundeführer durch die Öffnung am Schafzaun geht. Der Schafzaun muss danach wieder geschlossen werden. Generell ist Hundekontakt an der Leine untersagt.
2. Für Hundeschuleteilnehmer gilt, der gültige Heimtierausweis mit den entsprechenden Impfungen (Tollwut etc. gem. des Hundalters) ist unaufgefordert dem jeweiligen Trainer vorzulegen.
3. Gehen Sie bitte vor Beginn der Kursstunden mit Ihrem Hund Gassi! Verunreinigungen jeglicher Art (auch auf den angrenzenden Freiflächen) sind sofort zu beseitigen und entsprechend im bereitgestellten Mülleimer auf dem Hundepplatz zu entsorgen. Sollte sich der Hund auf dem Hundeschulgelände lösen, ist der Kot vom Hundeführer in einer mitgebrachten Hundekottüte in die bereitgestellten Mülleimer zu entsorgen. Insbesondere werden auch keine Geräte auf dem Übungsgelände markiert.
4. Bitte bitte, auf dem Weg zum Hundepplatz Rücksicht auf Fußgänger, Fahrradfahrer usw. nehmen indem ihr eure Hunde zu euch ruft und kurz absitzen lasst bzw. an die Leine nehmt, Danke!

## **Verhalten auf dem Platz**

1. Jeder Hundeführer ist während der Dauer der Ausbildung in der Hundeschule, unabhängig ob auf dem Platz oder im freien Gelände, für seinen Hund selbst verantwortlich. Jeder Hundeführer hat bei der Anmeldung die Daten seiner gültigen Hundehaftpflichtversicherung mitzuteilen (siehe Anmeldeformular).
2. Kinder unterliegen grundsätzlich der Aufsichtspflicht der Eltern oder Erziehungsberechtigten.
3. Niemand fasst ungefragt einen fremden Hund an oder gibt ihm Futter. Dies gilt auf dem gesamten Gelände.
4. Das Benutzen sämtlicher Trainings-Geräte geschieht auf eigene Gefahr.
5. Das Aufreiten der Hunde auf Artgenossen, Menschen oder Sachen ist immer zu unterbinden.
6. Hunde, die Personen oder andere Tiere gefährden können, müssen einen Beißkorb und eine Schleppleine tragen.
7. Für Schäden, die der Hund während der Kurse verursacht, haftet der Halter in vollem Umfang.
8. Für alle Hunde herrscht auf dem Ausbildungsgelände Leinenpflicht! Auf Anweisung der Trainerinnen darf die Leine abgemacht werden.
9. Bei den Übungen muss jeder Halter für sich und seinen Hund entscheiden, ob er die gestellten Aufgaben bewältigen kann. Diese sollten selbständig dem Leistungsstand des Hundes angepasst werden.
10. Alle Übungsgeräte und Hindernisse dürfen aus Sicherheitsgründen nur unter Aufsicht, oder nach Anweisung der Trainer benutzt werden.

### **Verhalten beim Freispiel:**

1. Sozialkontakte sind wichtig. Der Freilauf und das Herumtoben mit anderen Hunden auf dem Hundeplatzgelände ist auf eigene Gefahr und nur nach Rücksprache mit dem/der Trainer auf eigene Gefahr gestattet.

Achtung!! Das Gelände ist nicht absolut ausbruchsicher eingezäunt!

2. Das Füttern und Streicheln fremder Hunde während des Freilaufes ist untersagt!
3. Bitte spielt während des Freispiels auch nicht mit eurem Hund. So vermeiden wir den „Neid“ der anderen Hunde.
4. Wir schicken die Hunde gemeinsam los zum Freispiel.
5. Sollte beim Abrufen ein fremder Hund zu euch kommen, schickt diesen bitte weg.

### **Der Hundebesitzer erkennt an:**

- das Betreten des Geländes und die Benutzung aller Geräte geschieht auf eigene Gefahr. Der Platzbetreiber sowie die von ihm beauftragten Übungsleiter übernehmen keine Haftung für Mensch und Tier. Eltern haften für Ihre Kinder.
- das er allein für das Verhalten seines Hundes verantwortlich ist. Er versichert ausdrücklich, dass für seinen Hund eine Hundehalterhaftpflichtversicherung besteht.

Liebe Raucher: Auf dem gesamten Gelände herrscht Rauch- und Alkoholverbot!

Mehrmalige grobe Zuwiderhandlungen der Platzordnung können einen Platzverweis nach sich ziehen